



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

X. Markgraf Ludwig der Römer erlaubt den Gebrüdern Peter, Cöpkin, Wilkin und Mathias von Bredow mit Vorbehalt der gesammten Hand zu theilen, am 24. Sept. 1354.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

Ciuitatis nostre Brandenburgensis Ciuita, Dotalicii nomine possidebat a nobis in antea, debiti pfeodi tytulo, quiete et pacifice perpetuis temporibus possidendos. In cuius testimonium sigillum nostrum presentibus est appensum. Testes vero huius sunt Nobiles viri Johannes de Buch dominus in Gardedow, Johannes dominus in kothibus, necnon strenui viri fridericus de Lochen, Hermannus de Redern, Diepoldus Hele marschalcus noster, Petrus de Breydow, Wilhelmus Bombrecht et Johannes de Rochow cum ceteris pluribus fide dignis. Datum in spandow, anno domini Millesimo Tricentesimo Quinquagesimo primo, feria secunda in festo Pasce.

Nach dem auf dem Rittergute Bredow befindlichen Originale.

**IX. Markgraf Ludwig der Römer verleiht der Gattin des Mathias von Bredow gewisse Heubungen in Bredow zum Leibgedinge, am 31. März 1353.**

Wi Ludewig dy Römer etc. Bekennen vnd betugen etc. dat wy hebben gelegin vnd lyen vrowen Elsebeth, mathis husfrowen von bredowe, XXV stücke in pacht vnd in tyntse in dem dorpe tu bredowe vrydeliken vnd rueliken tu besittende ane hindernizze vnd hebben ir etc. ut supra. In cuius etc. Presentes heinricus Comes de Schowenberg, pincerna de Czyon, Loterpek, Lenguelder, heinricus de Cröchern, Gerkinus de Carpsowe, Claus de bredowe, betke Zilling cum ceteris. Datum kiritz, anno LIII, dominica Quasimodogeniti.

Nach dem Copialb. der Markgr. Ludwig betr. die Vogteien Bredow, Spandow, Mathenow und Nauen. Nr. 17.

**X. Markgraf Ludwig der Römer erlaubt den Gebrüdern Peter, Cöpfkin, Wilkin und Mathias von Bredow mit Vorbehalt der gesammten Hand zu theilen, am 24. Sept. 1354.**

Wir Ludewig der Römer etc. Bekennen vor vns vnd vnsern brudern Marggrafen Otten in diesem openen brieft, dat wy hebben gegunnet vnd gunnen vren truwen mannen Peter, Cöpkine, rittern, wilkin vnd mathis, brudern, geheyten von bredowe vnd iren rechten erben, dat sie ore kost vnd ore gut mügen entwey setten vnd deylen, vnd auch algereyte geteylt vnd von eynander gesat hebben, wu sie willen tu allen tyden, dat en sal en an ore samende hant nicht hindern: vnd lyen en vnd irn erben eyn recht angeuelle vnd samende hant irer vesten vrysak hus vnd Stad vnd Bredowe vnd alle ores gudes. Sturue willekin oder sine eruen ane eruen, so sal sin gut vallen vnd steruen an den vorgenanten peter vnd sine leen eruen. Sturue ane eruen die egenanten peter oder sine eruen furbaz ane eruen, so sal sin gut steruen vnd vallen an willekinen vnd sine leen eruen, die wyele dat sie in samende gute sitzen. Deylen sie sich auer, so sal dat peter vnd sine eruen nicht hindern an der samende hant vnd an dem angeuelle, als vorgeschriben stet. Ez sol auer an deme vorgenanten peter stan vnd an synen eruen, die des volle macht vnd vryen willekür sullen haben vnd beholden. Deylen sie ire vesten vnd gut mit willekine oder mit sinen eruen oder deylet willekin oder sine eruen mit yn, daz sie danne in ire vesten vnd gut mügen schaffen welkern des vorgenanten peters bruder sie wellen oder ire eruen, vnd teden sie des nicht, so sullen ez des vor-

gnanten peters bruder oder ire eruen mit eynder beholden vnd vnder sik glich deylen. Sturue ok peter vnd willekin vnd ire eruen ane eruen, so sal ir gut an Cöpkin vnd mathis vnd an ire eruen steruen vnd vallen. Sturue auer Cöpkin oder mathis oder ire eruen ane eruen, so sal ir gut an petern vnd willekinen vnd an ire eruen steruen vnd vallen. Sturue auer wir er, da god vor sie, er irer eyn, dat sal yn nicht schaden an deme vorgeanten angeuelle vnd samende hant, die wir yn gelygen haben. In cuius etc. Presentibus Grifkone, Jo. de wantzfleuen, Nycolao de Kökeritz, buffone de aluenfleuen et mornero preposito cum ceteris. Actum konigesperg, anno LIII, feria III ante michahelis.

Nach dem Copialb. der M. Ludwig betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Ratzenow und Rauen. Nr. 31. Mit Sinn entstehenden Fehlern in Gercken's Cod. Dipl. Br. VI. p. 491.

**XI.** Markgraf Ludwig der Römer verleiht an Peter, Cöpkin, Wilkin und Mathias, Gebrüder von Bredow zur Deckung von Schuldforderungen aus der Verwaltung der Vogtei Spandow das Angefälle in mehreren Dörfern des Havellandes, am 8. März 1354.

Wir Ludewig der Römer etc. Bekennen openbar mit diezem brieft, dat wy noch schuldig sin vnser trewen peter, Cöpkin, riddere, willekin vnd mathyse, gebrudern, von bredowe genant, von der hauptmanschaft tu spandowe vierhundert marg brandenb. sulbers vnd gewichts bouen dat, dat wy en verpandet vnd verbrüet hebben. Darvor hebben wy den vorgeanten brudern von bredowe vnd eren eruen gelegen vnd lyen in diezem geginwerdigin brieft alle angeuelle, dat vns angeuallen oder steruen mag oder welcherleye wiez vns dat mit rechte ledig werden mag in diezen dorppern, die hirna gescriben stan: pözzyn, Rydbeke, Berghe, Roschowe, Marke, Markowe, Wustermarke, Hoppenrode, also lange want die vorgeanten brudere oder ere eruen in den vorgeanten dorpern hebben also vele gudes von dem vorgeanten anegeuelle also sich geburet vor CCCC marg yo dat stücke aue tu slahen vor vier marg, wanne sie vergudet werden der vorgnanten summen. Wat des gudes dar bouen blyuet, dat sehal vnse vnd vnser eruen sin. In cuius etc. Presentes Buffo de aluenfleuen, Jo. pincerna de vlechtingen, kökeritz, magister curie, valko, Loterpek, Mornerus prepositus Bernowensis cum ceteris. Datum Berlyn, anno LIII, feria VI ante dominicam Reminiscere.

Nach dem Copialb. der M. Ludw. betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Ratzenow und Rauen. Nr. 22.

**XII.** Markgraf Otto bestätigt dem Domcapitel zu Brandenburg die Bede und Dienste in Zachow, welche die von Bredow in Anspruch genommen haben, am 28. Juni 1370.

Nos Otto, dei gratia Brand. marchio etc. recognoscimus, quod honorabiles viri, Otto prepositus, Henricus prior, totumque capitulum ecclesie Brandenburgensis nostri devoti dilecti, ac ipsa ecclesia Brandenb. villam Tzachow cum omnibus pertinentiis suis ex venditione